

Wird vom Jugendamt ausgefüllt:
Eingangsdatum Jugendamt:
Aktenzeichen:

Landkreis Harz
Jugendamt
Friedrich-Ebert-Str. 42
38820 Halberstadt

Ansprechpartner/in:
Frau Klassen (Tel: 03941/5970/5939)
e-Mail: karola.klassen@kreis-hz.de
Fax: 03941/5979/132273

Antrag auf Zustimmung zur Betreuung eines Kindes außerhalb seines gewöhnlichen Aufenthaltes gem. § 5 Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) i. V. m. § 3b KiföG LSA

1. Angaben des Kindes:

Name:	
Geburtsdatum:	
Hauptwohnsitz (PLZ, Straße, Hausnummer):	
Name des Sorgeberechtigten und Telefon-Nr.:	

2. Einrichtung, in der das Kind untergebracht werden soll:

Name der gewünschten Kindertageseinrichtung:	
Anschrift:	
Ansprechpartner /Telefonnummer:	

3. Gewünschte Betreuung (Bitte vollständige Angaben machen):

Betreuungsart (bitte ankreuzen): <input type="checkbox"/> Krippe <input type="checkbox"/> Kindergarten <input type="checkbox"/> Hort	Gewünschte wöchentliche Betreuungszeit (Stunden/Woche):
Betreuung gewünscht ab (Datum):	Betreuung erforderlich bis (Datum):

Begründung zum Antrag:

Erklärungen der Antragstellerin / des Antragstellers:

Ich versichere / wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir gemäß § 60 SGB I Änderungen in meinen/unseren Verhältnissen (insbesondere bei Wohnsitz- und /oder Einrichtungswechsel bzw. Kündigung des Betreuungsverhältnisses), unverzüglich mitzuteilen haben. Bei Änderungen ist erneut ein Antrag auf Feststellung des Rechtsanspruches auf Tagesbetreuung zu stellen.

Mit diesem Antrag bestätige(n) ich/wir, dass ich/wir kein Betreuungsgeld gemäß Betreuungsgeldgesetz vom 15.02.2013

beabsichtigen zu beantragen erhalten.

Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir nur eine Tagesbetreuungsform für mein/unser Kind gleichzeitig in Anspruch nehmen kann/können.

Gem. § 3 b KiföG haben die Antragsteller das Recht, im Rahmen freier Kapazitäten zwischen verschiedenen Tageseinrichtungen am Ort ihres gewöhnlichen Aufenthaltes oder an einem anderen Ort zu wählen. In der Regel wird der Wahl entsprochen, wenn die Ausübung des Wahlrechtes **mindestens 6 Monate vor Aufnahme des Kindes** in der Tageseinrichtung dem Landkreis mitgeteilt wurde.

Hinweis: Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Vollständigkeit und Richtigkeit Ihrer Angaben.

Datenschutzerklärung: Mit meiner Unterschrift stimme ich/wir der Datenübermittlung an den aufnehmenden Träger der öffentlichen Jugendhilfe, an die abgebende und aufnehmende Gemeinde, sowie an den Träger der Kindertageseinrichtung zu.

Ort, Datum

Unterschrift Personensorgeberechtigte(r)

Bitte vor Abgabe dieses Antrages folgende Stellungnahmen einholen!

4. Erklärung des Einrichtungsträgers:

Ein freier Platz in der gewünschten Einrichtung _____ ist ab

_____ (Tag der Aufnahme) mit dem Betreuungsumfang _____ (Stunden)

vorhanden nicht vorhanden.

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift Einrichtungsträger

Bitte Antrag an aufnehmende Gemeinde (Ziffer 5) weiterleiten und eine Kopie zum Jugendamt senden!

5. Erklärung der aufnehmenden Gemeinde:

Das Defizit gem. § 12 b KiFöG beträgt: _____ €.

Eine entsprechende Vereinbarung analog § 12 c KiFöG wird / wurde mit der Wohnsitzgemeinde geschlossen.

Die Aufnahme des o. g. Kindes wird ab _____ (Datum) zur Kenntnis genommen.

Hinweise:

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift der aufnehmenden Gemeinde

6. Erklärung der Wohnsitzgemeinde:

Der Kostenbeitrag für o. g. Betreuung beträgt €. Hierzu wird ein gesonderter Bescheid erstellt.

Der verbleibende Finanzbedarf gem. § 12 b KiFöG in Höhe von€ wird getragen.

Die Kostenübernahme erfolgt ab: (Datum)

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift der Wohnsitzgemeinde

Bitte leiten Sie den Antrag umgehend an den Landkreis Harz, Jugendamt weiter!

Regelung gemäß § 12 c KIFöG LSA:

Zustimmung des abgebenden Landkreises gemäß Vereinbarung Pkt. 3 vom: _____

Die Zustimmung erfolgte am: _____ ab: _____

Die Zustimmung wurde versagt.

Hiermit wird bestätigt, dass die kostenzuständige Wohnsitzgemeinde die Kostenreglung mit der aufnehmenden Gemeinde vereinbart hat.

Ort, Datum

Stempel / Unterschrift des abgebenden Landkreises

Anspruch auf Kinderbetreuung gemäß § 5 SGB VIII i.V.m. § 3b Kinderförderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt ab 01.08.2013

Hinweise zum Ausfüllen des Antrages

Seite 1 (Personensorgeberechtigte)

Ziffer 1.

Die persönlichen Angaben werden benötigt, um Ihnen den Platz in der gewünschten Einrichtung gewähren zu können:

Ziffer 2.

Tragen Sie hier u .a. bitte den Namen, Anschrift und Ansprechpartner der Wunscheinrichtung ein.

Ziffer 3.

Neben der Art der Betreuung tragen Sie bitte ein, wie viele Betreuungsstunden Sie in der Woche benötigen.

(Beispiel : Wenn Sie 1 Tag 4 Stunden, 3 Tage 8 Stunden und 1 Tag 6 Stunden benötigen, dann bilden Sie daraus einen Summenwert. In diesem Beispiel würde sich ein Betreuungsanspruch von 34 Stunden in der Woche ergeben.)

Neben den Angaben Ihres Kindes tragen Sie bitte ein, ab wann Ihr Kind einen Platz benötigt. Bitte genaue Datumsangabe (Bsp.: 01.02.2014)

Tragen Sie das Datum ein und unterschreiben Sie den Antrag. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie u. a. die Vollständigkeit und Richtigkeit Ihrer Angaben sowie die Datenschutzerklärung.

Seite 2

Ziffer 4.

Nach der Erklärung des Einrichtungsträgers ist dieser Antrag an die aufnehmende Gemeinde (Ziffer 5) weiterzuleiten und eine Kopie des Antrages an das Jugendamt zu senden.

Hinweis: Ein Betreuungsvertrag erhält erst nach erfolgter Zustimmung durch den Träger der öffentlichen Jugendhilfe (Jugendamt) seine Gültigkeit!

Ziffer 5.

Die Gemeinde, in der sich Ihre Wunscheinrichtung befindet, ergänzt die erforderlichen Angaben und tritt mit der entsprechenden Wohnsitzgemeinde in Kontakt.

Ziffer 6.

Die Wohnsitzgemeinde leitet, nach Vervollständigung Ihrer Angaben, diesen an den Landkreis Harz, Jugendamt, Friedrich-Ebert-Str. 42 in 38820 Halberstadt (auch per Fax bzw. Email möglich) zur Bescheiderteilung weiter. Das Jugendamt stimmt Ihrem Antrag per Bescheid zu.

Nach Bescheiderteilung an die Personensorgeberechtigten erhalten alle Beteiligten das Ergebnis nachrichtlich in Kopie.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Klassen (Telefon:03941/5970/5939 oder per e-Mail: karola.klassen@kreis-hz.de) zur Verfügung.

Hinweis: Die Bearbeitung des Antrages sollte die Frist von 4 Wochen nach Erklärung des Einrichtungsträgers (Ziffer4) nicht überschreiten.